



Volksinitiative Frische Luft für Berlin

Sprecher: Johannes Spatz, 017624419964, Wolfgang Behrens, 030-74680438

c/o Aktionszentrum Forum Rauchfrei, Müllenhoffstraße 17, 10967 Berlin, Tel.: 030 / 74755922

14.10.2010

Pressemitteilung

Volksinitiative Frische Luft für Berlin hat die ersten 1.000 Unterschriften gesammelt

Heute hat die Volksinitiative Frische Luft für Berlin die tausendste Unterschrift erhalten. Johannes Spatz, einer der Sprecher der Volksinitiative, freut sich riesig über den guten Zuspruch aus der Bevölkerung. Die bisherige Sammlung von Unterschriften habe gezeigt, dass die Berliner mehrheitlich für ein umfassendes Rauchverbot in der Gastronomie sind, so Spatz. Er meint, dass die Initiative jetzt richtig in Schwung kommt und freut sich auch über den Rückenwind aus der EU. Dort hat diese Woche der Gesundheitskommissar John Dalli ein absolutes Rauchverbot in der Gastronomie für ganz Europa gefordert.

Die Volksinitiative Frische Luft für Berlin sammelt seit Beginn des Monats Unterschriften für ein Nichtraucherschutzgesetz, das keine Ausnahmen in der Gastronomie mehr zulässt und rauchfreie Kinderspielplätze vorschreibt. Die Initiative muss innerhalb von sechs Monaten insgesamt 20.000 Unterschriften zusammen bekommen.

Unterstützt wird die Volksinitiative (www.frische-luft-fuer-berlin.de) beispielsweise von dem Berufsverband der Lungenfachärzte Berlin-Brandenburg, dem Berliner Verband der Kinder- und Jugendärzte und MUT Gesellschaft für Gesundheit der Ärztekammer. Auch Franz Schulz, Bezirksbürgermeister von Friedrichshain-Kreuzberg und Knut Mildner-Spindler, Bezirksstadtrat für Gesundheit von Friedrichshain-Kreuzberg zählen zu den Unterstützern.

Die Volksinitiative Frische Luft für Berlin ist ein Zusammenschluss von Forum Rauchfrei, Nichtraucherbund Berlin-Brandenburg e.V. und Pro Rauchfrei e.V..